

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



31.08.2018

Autofreies Tal

Antrag

Als erster Schritt zu einer (weitgehend) autofreien Innenstadt wird das Tal autofrei. Die Stadtverwaltung wird beauftragt ein Konzept zu erarbeiten und umzusetzen, in dem das Tal entsprechend umgestaltet und Ausnahmen vorgesehen werden – etwa für Anwohnende, Liefer- und Baustellenverkehr oder mobilitätseingeschränkte Personen. Radverkehr soll weiter zugelassen bleiben.

Als darauf folgender Schritt soll das Tal auch baulich umgestaltet werden.

Begründung:

Wir wollen den Oberbürgermeister beim Wort nehmen, der am 29.8.2018 in einem Interview für den Münchner Merkur sagte: "Für das Tal könnte ich mir eine weitere Ausweitung der Fußgängerzone sehr gut vorstellen." Solche Überlegungen hatte der Oberbürgermeister schon Herbst 2015 angestellt, war aber auf massiven Widerstand auch aus der eigenen Fraktion gestoßen. Jetzt aber scheint breiter Rückenwind für diesen Schritt Richtung tendenziell autofreie Innenstadt zu wehen. Höhere Aufenthalts- Lebensqualität, bessere Luft, weniger Lärm, mehr Sicherheit gerade für Kinder - all das spricht dafür, den Autoverkehr aus der Innenstadt zu verbannen. Das Tal wäre ein erster Schritt.

Die Alternativen zum Auto sind durch die Kleinteiligkeit der Altstadt, in der alle Wege fußläufig machbar sind und eine sehr gute ÖPNV-Erschließung vorhanden ist, optimal.

Die Zukunft der Innenstädte ist autofrei, das zeigt sich in vielen Metropolen. Wir haben das Thema schon 2011 in die Diskussion gebracht, 2015 ein Bürgergutachten zu dem Thema vorgeschlagen und vor zwei Jahren einen Antrag für eine autofreie Innenstadt gestellt. Jetzt wäre es Zeit, hier endlich mit konkreten Schritten voranzugehen.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Dr. Florian Roth, Katrin Habenschaden, Anna Hanusch, Oswald Utz, Anja Berger, Gülseren Demirel

Mitglieder des Stadtrates